

Russische Raketenangriffe gehen weiter, Dolche liegen in der Luft

13.01.2024

Die russischen Aggressoren setzen ihren massiven Raketenangriff auf die Ukraine fort. Die feindlichen Raketen sind in Gruppen in verschiedenen Gebieten unterwegs. Es wurden „Hyperschall“-Kinschals abgeschossen, teilte die Luftwaffe der ukrainischen Streitkräfte am Morgen des Samstags, 13. Januar, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Aggressoren setzen ihren massiven Raketenangriff auf die Ukraine fort. Die feindlichen Raketen sind in Gruppen in verschiedenen Gebieten unterwegs. Es wurden „Hyperschall“-Kinschals abgeschossen, teilte die Luftwaffe der ukrainischen Streitkräfte am Morgen des Samstags, 13. Januar, mit.

„Abschuss von Kinschal-Raketen in Richtung Dnipro & Krywyj Rih“, hieß es in dem Bericht.

Es wurde auch von der Bewegung von Raketen des Typs Kinschal in Richtung Kiew und Riwna berichtet.

„Einige weitere Marschflugkörper aus dem Norden!“, hieß es in dem Bericht um 7:47 Uhr.

Außerdem haben die Russen die Präsenz von taktischen Flugzeugtafeln für Raketenangriffe erhöht.

Wir erinnern uns: In der Nacht zum Samstag, den 13. Januar, haben russische Flugzeuge vom Kaspischen Meer aus Marschflugkörper auf die Ukraine abgefeuert. Zunächst wurden Raketen des Typs Ch-101/555/55 von sechs Tu-95MS Flugzeugen abgeschossen. Später wurde berichtet, dass mehr Flugzeuge in der Luft waren.

Ebenfalls in dieser Nacht starteten die Russen ballistische Raketen von der Krim aus. In Dnipro kam es zu Explosionen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.